

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

316 (14.11.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 316. Zweites Blatt.

Sonntag den 14. November

(folgt ein drittes Blatt.) 1897.

Evang. Diakonissenanstalt.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben auch in diesem Jahre die Gnade gehabt, unserer Anstalt durch die General-Intendantin der Großh. Civilliste statt der früheren Naturalgabe von Wellenholz den Betrag von 120 Mark überweisen zu lassen, wofür wir andurch unsern ehrfurchtsvollen Dank aussprechen.

Karlsruhe, 12. November 1897.

Der Verwaltungsrath.

Großh. Konservatorium für Musik Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Die Einziehung des Schulgeldes für die Unterrichtszeit vom 15. November 1897 bis 15. Januar 1898 findet am

15., 16. und 17. November d. J.,

jeweils **Vormittags** von 9—11 Uhr und **Nachmittags** von 2—4 Uhr, im Chorsaal der Anstalt (Ebfienstraße 35) statt.

Hierbei nicht eingehende Gelder werden gegen eine Gebühr von 20 Pfg. durch den Hausmeister nachträglich in den Wohnungen erhoben werden.

Die Verrechnung.

3.1. Gewerbe-Verein.

Mittwoch den 17. November, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im großen Rathssaale
Vortrag des Herrn Dr. Geissenberger,
Direktor des Statistischen Amtes in Straßburg,
über:

Das Handwerkergesetz und seine Anwendung in Baden.

Alle Mitglieder des Vereins und sonstige Interessenten sind zu diesem Vortrag freundlichst eingeladen.
Karlsruhe, 12. November 1897.

Der Vorstand des Gewerbevereins.



Gartenbauverein Karlsruhe.

In den Tagen vom 13.—16. November findet in Karlsruhe in der Ausstellungshalle eine
Ausstellung von Chrysanthemum, Herbstblüchern und Blattpflanzen

statt. Dieselbe wird eröffnet **Samstag Vormittag 11 Uhr** und ist bei Beleuchtung jeweils bis **Abends 8 Uhr** offen.

Eintrittspreise: Samstag und Sonntag bis 1 Uhr 50 Pf., Sonntag Mittag 30 Pf., Montag 20 Pf.

Der Vorstand.

3.1. Männer-Vincentius-Verein St. Stephan Karlsruhe. Bitte.

Der Männer-Vincentius-Verein dahier hat sich die Aufgabe gestellt, die geistlichen und leiblichen Werke der Barmherzigkeit an den Armen und Kranken hiesiger Stadt zu üben und dadurch praktisch mitzuwirken an der Lösung der großen sozialen Frage. Wenn auch jeder Hilfsbedürftige auf Unterstützung aus öffentlichen Kassen Anspruch hat, so gibt es doch in einer Stadt wie Karlsruhe viele Fälle, wo die gesetzliche Hilfe nicht in Anwendung kommen kann. Hier muß durch eine wohlgeordnete Privatunterstützung geholfen werden. Diesen Zweck hat der Verein seit bald 16 Jahren, wenn auch still, so doch segensreich erfüllt. Unterstützungen werden besonders solchen Familien zu Theil, die durch Krankheit des Familienhauptes in Noth gerathen sind. Sehr viele solcher Familien waren es, die im Laufe dieses Jahres die Hilfe des Vereins in Anspruch genommen haben. Besondere Aufmerksamkeit widmet der Verein den Kindern, die sehr oft in Gefahr stehen, an Leib und Seele zu Grunde zu gehen. Ueber 30 solcher Kinder sind theils in Kinderschulen, theils in Anstalten untergebracht. Damit der Verein auch fernerhin seine Aufgabe erfüllen, dem unverschuldeten Elend beikommen kann, richten wir an alle Opferwilligen die Bitte, durch Eintritt oder durch Gaben an Geld, Naturalien u. s. w. die Bestrebungen des Vereins zu unterstützen. Außerdem sind abgetragene Kleider, sowie Leib- und Bettwäsche, worin oft so große Noth herrscht, besonders im strengen Winter und bei andauernder Krankheit, sehr erwünscht. Die Gaben werden mit der größten Gewissenhaftigkeit vertheilt, indem die Mitglieder sich regelmäßig über die Verhältnisse und den Grad der Dürftigkeit der Armen genau unterrichten. Beitrittserklärungen und Gaben nehmen jederzeit entgegen die Herren: Buchhändler **Neuter** (Agentur der Literarischen Anstalt), Herrenstraße 34, **Johann Böller**, Schützenstraße 46, und der Vorstand **Alb. Flinck**, Herrenstraße 56.

Großh. Badische Staatsbahnen.

3.1. Am Mittwoch den 21. d. M., **Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr** beginnend, versteigern wir im Hofe beim Geräthschaftenmagazin, Eingang am Stüppurrer Eisenbahnübergang, die Vorräthe an alten, unbrauchbar gewordenen Geräthen verschiedener Art gegen sofortige Bezahlung.
Karlsruhe, den 11. November 1897.

Gr. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Ettlingen.

Garten- und Ackerversteigerung.

2.1. Frau Alois Streit Wittwe hier läßt auf Termin am

Dienstag den 23. d. M., früh 9 Uhr, im Rathhaus hier 13 Acker Garten im Ortseter hier, bepflanzt mit Reben, Spargeln und Obstbäumen, bei der Station am Erbprinzen, hier mit anstoßendem 9 Acker 64 Meter Acker am Schinderweg öffentlich an den Meistbietenden versteigern. Der Zuschlag erfolgt vorbehaltlich Genehmigung, um ein annehmbares Gebot. Das ganze Anwesen würde sich als Bauplatz eignen.
Ettlingen, den 11. November 1897.

Großh. Notar:

H e h.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 16. November 1897, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Gemeindehaus zu Grünwinkel nachverzeichnete Gegenstände gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: zwei Zugpferde, zwei Pferdegeschirre und einen Schuttwagen.
Karlsruhe, den 12. November 1897.

Gildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag den 2. Dezember 1897 versteigere ich im Lokale des Herrn **Hischmann**, Zähringerstraße 29, die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 22 von Nr. 2000 bis 3050, als: Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, goldene und silberne Uhren, Schuhe und Stiefel.
Pfandleihanstalt **Carl Dambacher**, Zähringerstraße 27 im 2. Stod.

Wohnungs-Gesuche.

* 2.1. Gesucht wird für zwei junge Leute eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, welche sofort oder bis 1. Dezember beziehbar ist. Näheres bei **O. Wüschel**, Werderstraße 45 im 4. Stod.

* Auf Januar wird von Brautleuten ein Zimmer nebst Küche gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7970 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine ruhige Familie sucht auf 1. April 1898 eine praktische Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern u. s. w. zu miethen. Lage zwischen Karl-Friedrich- und Leopoldstraße. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 7973 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Zwischen Adler- und Douglasstraße, unweit Kaiserstraße, wird in ruhiger Lage eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör per 1. April 1898 zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7972 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Marienstraße 19 ist im 1. Stod des Hinterhauses ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Wilhelmstraße 61 ist im 3. Stod ein gut möblirtes Zimmer an einen solbden Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Ein schönes, möblirtes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist **Leopoldstraße 34** an einen solbden Herrn per 1. Dezember zu vermieten. Anzusehen von 12 Uhr an.

* Kaiserstraße 113, 4. Stock links (3 Treppen hoch), ist ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Festungstraße 70, nächst der Kriegsstraße, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Waldstraße 10, nahe dem Schloßplatz, ist ein großes, elegant möbliertes Zimmer (Balkon) sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

* Ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, 2 Fenster, ruhige Lage, ist so gleich oder später mit 1 oder 2 Betten billig zu vermieten: Wilhelmstraße 53 im 3. Stock.

Schön möbliertes Zimmer
zu vermieten: Sofienstraße 13, Seitenbau.

Kaiserstraße 223
ist im Vorderhaus, zwei Treppen hoch, ein fein möbliertes, großes Zimmer per 1. Dezember zu vermieten. *2.1.

Im Heim für Geschäftsgehilfen
Karlsruhe, Sofienstraße 30, 2. Stock, finden alleinstehende Mädchen und Frauen, die in Geschäften, Bureau oder in ähnlicher Stellung tätig sind, Wohnung und Beschäftigung zu billigen Preisen.

Das Heim enthält, neu und freundlich eingerichtet, 6 zum Vermieten bestimmte Schlafzimmer mit 8 Betten, sowie ein großes Wohnzimmer, ein Wohn- und ein Les- oder Schreibzimmer mit Pianino, einer kleinen Bücher Sammlung und einigen Zeitungen zu gemeinschaftlichem Gebrauch. An den Abenden sowie an den Sonn- und Festtagen, Nachmittags, können auch solche Geschäftsgehilfen zc. zc., die weder im Heim wohnen, noch daselbst regelmäßige Beschäftigung haben, sich in den gemeinschaftlichen Räumen zu geselliger Unterhaltung oder beliebiger Beschäftigung einfinden. Die Aufnahme ist unabhängig von dem Religionsbekenntnis; es ist nur ein streng sittlicher Lebenswandel zur Bedingung gemacht.

Nähere Auskunft erteilt die Hausmutter, Sofienstraße 30, 2. Stock. 3.1.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, williges Mädchen, welches etwas Kochen kann, findet sofort gute Stelle: Herrenstraße 27 im Laden.

*2.1. Junges, braves Mädchen (14-17 Jahre) für Hausarbeit tagsüber gesucht: Wilhelmstraße 38 im 3. Stock.

Betheiligung.

2.1. Zu einem hochrentablen Unternehmen wird ein aktiver oder passiver Teilhaber mit etwas Kapital gesucht. Gesl. Offerten sind unter Nr. 7969 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Ein tüchtiger
Bautechniker,
im Facaden-Entwerfen und Detailieren geübt, findet sofort dauernde Stellung. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschr. an Architekt **Reidel, Mannheim K. 3. 12,** erbeten.

Kurz- und Weißwaren.

3.1. Durchaus tüchtige, branchekundige **Verkäuferin** gegen hohen Gehalt bei dauernder Stellung zum sofortigen Antritt gesucht. Gesl. Offerten mit Gehaltsangabe sind unter Nr. 7971 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6.1. Mädchen

werden angenommen in der Knopffabrik Wilhelmstraße 4.

Lehrling-Gesuch.

4.1. In unserem Manufaktur- und Ausstattungs-geschäft ist per sofort unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle frei.

Gebrüder Faber.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Im Weißnähen und Sticken, auch Ausbessern der Wäsche nimmt wieder Kunden an in und außer dem Hause per Tag 1.50 Mk.: Bähringerstraße 18 im 2. Stock.

5840

WADI-KISAN

per 1/2 Kilo von 2 Mk. bis 6 Mk. Verkauf von 1/4 Pfd. an.
Diejenige Dame, welche bestrebt ist, die vorzüglichste Tasse Thee zu bieten, kaufe obige Marke.
2.1. Allein-Verkauf für Karlsruhe bei **Victor Merkle, Kaiserstraße 160.**

Kaiserstrasse Nr. 104, Ecke der Herrenstrasse.

Grosses Lager
feiner Leder-, Holz- u. Bronze-Waaren,
Schmuck- u. Luxus-Gegenstände.

Friedrich Bloss,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Spezialitäten-Niederlage
deutscher und ausländischer
Parfumerien und Toilette-Seifen.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Tuchreste

in passenden Maassen, zu Anzügen, Hosen, Paletots und Schulanzügen geeignet, in nur soliden Qualitäten, werden zu billigen Preisen abgegeben.

En gros **Tuchlager** En détail

Gebrüder Hirsch,

12.2.

166 Kaiserstraße 166,
zwischen Douglas- und Hirschstraße.

6.6.

Den **vollkommensten** automatischen

Thürschliesser

mit pneumatischem Schlagdämpfer empfehlen

Grund & Oehmichen,
Erbprinzenstrasse 10.

Alleinvertreter für Karlsruhe und Umgegend.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Kinderwagen zu verkaufen.

* Ein nur ein paar Wochen gebrauchter Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 18, 2. Stock, hinter dem Glasabschluss.

Für Wagner.

8.8. Eine größere Partie schöne, starke Eschenschwarten abzugeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gute Gartenerde

ist zu haben auf dem Bauplatz Karl-Friedrichstraße 20. *3.3.

Ladentisch,

ein gebrauchter, mit Schubladen, wird zu kaufen gesucht: Herrenstraße 27 im Laden.

Kinderstuhl,

gebrauchter, gut erhaltener, zu kaufen gesucht. Näheres Marienstraße 39, Seitenbau, parterre.

Lagerplätze zu verpachten.

Im Stadtteil Mühlburg, hinten beim kath. Kirchenplatz, sind ca. 1800 qm Lagerplätze (auch für Gärtner sehr geeignet) im Ganzen oder theilweise sofort zu verpachten. Näheres Rheinstraße 9.

Jeden Monat

am 1. und 15. beginnt ein neuer **Unterrichts-Curs** in der **Herstellung von Damen- und Kindergarderoben**. Meine Lehrmethode ist sehr einfach und Jedem leicht verständlich und garantiert bei jeder Figur einen eleganten Schnitt, sowie guten Sitz. Strenge reelle Bedienung ist stets zugesichert, was die vielen Dankfugungen beweisen.

NB. Da ich noch eine Stütze engagiert habe, werden wieder **Damen- und Kinderkleider, Mäntel, Jaquettes** u. s. w. angefertigt und wird mein ganzes Streben sein, jede Dame vollständig zu befriedigen.

Privat-Frauen-Arbeit-Schule,
Vorsteherin:

Johanna Weber,
Bürgerstraße 6,
nächt der Erbprinzenstraße.

Bereinen und Gesellschaften

empfehle ich mich bei Abhaltung von Tanz-Unterricht bei billigem Honorar.

Wilh. Pallmer, Tanzlehrer,
*3.1. Werderstraße 57.

In Festlichkeiten

empfiehlt

als vorzüglichen französischen Champagner

„Vix-Bara“

Avize in der Filiale Schiltigheim i. E.

auf Flaschen gefüllt

zu Originalpreisen,

per Flasche M. 4. —, M. 4.50, M. 5. —

Karl Baumann, Wein- & Thee-Geschäft,
Akademiestraße 20.

Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Rechten alten Malaga

in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig

10.4. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Original-**Rhein- u. Moselweine**

von

Joh. Bapt. Sturm, Radesheim a. Rh.,

Niederlage bei

A. Baumann Nachf.,
Ecke Sirsch- und Amalienstraße.

C. Feigler, Grossh. Hoflieferant,

empfiehlt

Tanzstund-, Ball- und Theater-Fächer

in **Stoff, Gaze, Spitzen, Seide** und **Holz.**

Prämiirt auf der deutschen Fächer-Ausstellung.

**Straussfedern-,
Marabouts-,
Adler- und
Auerhahn-
Fächer.**

Opernglas-Taschen
in Plüsch u. Leder.

Ridicules.



Fächer

zum Bemalen

in

Holz, Seide,

Gaze

in allen Farben.

**Autographen-
Fächer.**

Châtelaines.

Neumontirung und Reparatur von Fächern wie Montirung
2.2. selbstbemalter Fächerblätter nach jedem Wunsch.

PFAFF-Nähmaschinen.

Unter allen vorkommenden Nähmaschinen hat sich die

PFAFF-Nähmaschine

bis jetzt **am besten** bewährt;
sie ist heute die beliebteste
und gesuchteste Nähmaschine,
womit überall Ehre eingelegt
wird. Ausreichende Garantie für
grösste Güte und **Leistungs-
fähigkeit.**

Alleinverkauf bei

Franz Mappes,

128 Kaiserstraße 128.

Photographische Artikel für den Weihnachtstisch!

Reichste Auswahl zu allen Preisen.

Neuheiten: **Radfahrer-Cameras,
Damen-Cameras,**

ganz leicht und klein, prachtvollste Resultate.

Neue grosse Auswahl in:

Holzbrandartikeln, sowie Holzbrandapparaten

bei

Hoerth, Daeschner & Cie.

(J. Th. Hoerth),

En-gros: 140 Kaiserstrasse, 1 Stiege, und gegenüber
Laden: 211 Kaiserstrasse.

Schaumweine,
gute, preiswerthe Marken:
Hochheimer Sect Mk. 1.65,
Mouss. Mosel . . . Mk. 1.85,
Kaiser-Sect Mk. 2.—,
Germania-Sect Mk. 2.25.
Doftrung: halbsüß und herb, je nach Wunsch.
Bei Abnahme von 12 Flaschen an 5%, von 30 Flaschen 10% Rabatt.
Max Homburger,
Weingroßhandlung,
— 30 Kronenstraße 30
und
124a Kaiserstraße 124a.

1893er Rothweine:
Muggener,
Zhringer,
Zeller,
Affenthaler,
Affenthaler, Beerwein
empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
74. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Cognac,
feinsten deutschen und französischen,
ärztlich empfohlen, empfiehlt
J. B. Bumiller,
— Stefanienstraße 59.

74. **Ft. Rum und Arac**
per Flasche von Mk. 2.— an empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Cognac
von **J. Sorin & Cie.**
empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
Hof-Conditor,
Waldstraße 8.
Telephon 366.

= Cognac, =
ächten, alten, französischen,
empfiehlt von direktem Bezuge
9.6. Hofdrogerie **Carl Roth.**

 **Aecht chines. Thee**
in allen Preislagen,
bei 5 Pfund zum Engros-Preis
19.6. empfiehlt
Hofdrogerie **Carl Roth.**

Elegante Herren-Garderobe nach Maas.
Als äußerst günstigen Gelegenheitskauf empfehlen:
Anzüge nach Maas in allen modernen Farben in glatten und Cheviot-Stoffen **M. 50.—.**
Hosen nach Maas in hübschen, neuen Streifen **M. 16.—.**
Winter-Paletots nach Maas in glatt und gemustert **M. 48.—.**
Lippmann & Oestreicher,
Karl-Friedrichstraße 19, neben der Landesgewerbehalle.
Zuschneider im Hause.
Garantie für tadellosen Sitz.

Ofen- und Thonwaarenfabrik Friedrich Mayer,
Waldstrasse 26,
empfiehlt
Kachelöfen { jeder Heizart,
in einfacher und reicher Ausführung,
in Majolika,
in Elfenbein und Gold,
als Specialität: **Dauerbrandöfen,**
Gaskamine,
Verkleidungen für Centralheizungen.

Feuerversicherungsbank für Deutschland
— zu Gotha. —
Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1821.
1896:
Gesamt-Versicherungssumme M. 5,081,880,300,
Einbezahlte Jahresprämie M. 15,700,610.
An die Versicherten wieder zur Auszahlung gelangender Ueberschuss M. 11,696,242,
oder 75 % der Jahresprämie,
20 jähriger Durchschnitt 74,78 %.
Die Gothaer Feuerversicherungsbank bezweckt gegenseitige Versicherung ihrer Mitglieder gegen Feuer-, Explosions- und Blitzschaden jeder Art und gewährt vermöge dieses Grundsatzes und ihres bedeutenden Umfanges die höchste Sicherheit und grösste Billigkeit.
Keine Portospesen, Aufnahme- oder Policegebühren.
Prospekte und dergl. stehen gratis zu Diensten.
Zur Vermittlung von Versicherungen empfiehlt sich
Carl Schwindt,
Herrenstrasse 17, I. Etage, Ecke der Kaiserstrasse.
Vertreter für die Amtsbezirke Karlsruhe und Ettlingen.
Telephon Nr. 342.

4.3.
 St. Arac-Punschessenz,
 „ Rum-Punschessenz,
 „ Orange-Punschessenz,
 „ Burgunder-Punschessenz
 von sämtlichen per 1/4 Flasche Mk. 2.40.
 Kleine Proben gratis bei
Gustav Bender,
 vormals Carl Malzacher, Hoflieferant,
 5 Lammstraße d.

ächt,
Cognac, Trusart & Co., p. Flasche
 2 Mark bis 5 Mark versendet
 franco

Oscar Kramer,
 große Bodenheimerstraße 2,
 — Frankfurt a. Main.

Kaffee.

Meine naturell, ohne Beimischung von Zucker,
 Fett, Glasur u. c. selbstgebrannten
 Kaffees bringe in empfehlende Erinnerung.

Guter Haushaltkaffee . . . per Pfd. Mk. 1.—,
 sehr gute Mischung . . . „ „ 1.20,
 feine Mischung . . . „ „ 1.40,
 feinste und hochfeinste Mischungen per Pfd.
 Mk. 1.60 und Mk. 1.80,
 feinsten Perlkaffee, früher per Pfd.
 Mk. 2.—, jetzt per Pfd. Mk. 1.60,
 das Allerfeinste, was überhaupt ge-
 boten werden kann, ächt arab. Mocca, feinst
 braun Menado und ächt engl. Ceylon, ge-
 mischt, per Pfd. Mk. 2.—.

Bei größerer Abnahme äußerste Engros-Preise.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

NB. Die von anderer Seite billiger offerirten
 Sorten entsprechen, weil nicht rein schmeckend,
 meistens nicht.

6.3.



4 Qualitäten in Original-
 Packungen

3 Kronen 2 Kronen 1 Krone
 zu Mk. 2.80, Mk. 2.40, Mk. 2.—

Haushalt-Cacao
 Mk. 1.60 pr. 1/2 Kilo,

empfehlen

Gustav Merkel,

vorm. J. B. Klingele,
 Amalienstraße 71 (Kaiserplatz).

CACAO-VERO

auslöser, leicht löslicher

Cacao.

in Pulver- u. Würfel-Form.

HARTWIG & VOGEL
 Dresden

Zu haben in den meisten
 Conditoreien, Colonial-,
 Delicatess- u. Drogege-
 schäften sowie in der hie-
 sigen Hauptniederlage
L. Berthold Ww.
 Karl-Friedrichstraße 13.

Geschäfts-Eröffnung.

Erlaube mir, dem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgebung
 die Anzeige zu machen, daß ich **Samstag den 13. d. M., Punkt
 4 Uhr, mein**

Schuhgeschäft,

Ecke Kaiser- u. Kronenstr., Eingang Kronenstr. im Neubau,
 eröffnen werde.

Ich werde bestrebt sein, meinen werthen Kunden stets das Beste
 und Billigste zu bieten. Indem ich streng reelle Bedienung zusichere,
 bitte um geneigten Zuspruch.

N. Teitelbaum.

3.2.

NB. Reparaturen stets sofort und billigt.

Günstige Gelegenheit!

Circa 80 Hohenzollernmäntel u. Heberzieher,

selbstgefertigte Fabrikate aus nur guten Stoffen, sollen, um damit zu räumen, zu
 staunend billigen Preisen von 22 bis 42 Mark verkauft werden.

Große Posten Stoffe, deutsche Neuheiten für Anfertigung
 nach Maß, wovon jeder Sack Anzug Mark 60.— kostet.

Karl Budwig, Kaiserstraße 75.

Wein- u. Bier-Restaurant zum Eber,

Kreuzstraße 33, am Hauptbahnhof.

2.2.

Ausschank von **Münchener Mathäuserbräu** und hellem
Sinner'schem Tafelbier.

Restauration zu jeder Tageszeit, besonders empfehle ich von heute
 ab **Gansbraten mit Kraut** zu 80 Pfg., sowie jeden Tag haus-
 gemachte **Bockwürste mit Linsen**, ferner **Ungarische Paprika-**
würste, extra fein, wozu empfehlend einladet

Hermann Schütz.

16.10.

(vulkanischer Schlamm),
 als **Kataplasma** Mittel
 angewendet, bewährtes gegen
Rheumatismus, Gicht, Ischias
 und **Frauenkrankheiten**
 verabfolgt gegen
 ärztliche Verordnung das **FRIEDRICHSBAD**
 Karlsruhe.

Damen-Garderobe.

Den geehrten Damen hier und auswärts zur gefl. Beachtung, daß ich wie früher Kleider
 anfertige. Indem ich mir eine tüchtige Stütze engagiert habe, bin ich in der Lage, zu meiner Unter-
 richtschule auch die Kleider-Anfertigung stets schnell und pünktlich nach Pariser System zu übernehmen.
 Wie bekannt von früher, wird auch jetzt mein ganzes Streben dahin gerichtet sein, jede Dame in der
 einfachen, sowie in der elegantesten Garderobe zu befriedigen.

Hochachtungsvoll

Johanna Weber,

Vorsteherin der Privat-Frauenarbeitschule,

Bürgerstraße 6, Ecke Blumenstraße, nächst der Erbprinzenstraße.
 Dasselbst beginnt jeden Monat am 1. und 15. ein neuer Unterrichts-Cours.

Gelegenheitskauf!

Einen außergewöhnlich großen Posten

Anzüge, Savelocks u. Paletots für Herren und Knaben

habe ich **Umstände** halber besonders günstig erworben; um möglichst rasch damit zu räumen,
gebe ich solche zu staunend billigen

Preisen ab

gegen **Baar** und auf **Credit**.

M. Tannenbaum,
16 Kreuzstrasse 16.

2.2.

Zu Aussteuern, Geschenken, Hôtel- und Hauseinrichtungen

bietet unser Magazin
die grösste u. gediegenderste Auswahl von

Porzellan- und Cristall-Servicen,
Tafel- und Zimmerdecorationen,

Christofle-Bestecken und
Tischgeräthen,

Lampen, Kronen, Uhren,

— Waschtischgarnituren, —
Garnituren für Schreibtische,

Vasen, Blumentöpfen,
Kunstgewerblichen Neuheiten
zu festen, billigsten Preisen.

F. Mayer & C^{ie.}

Hoflieferanten, Rondelplatz.

Karten-Neuheiten

Grosse Auswahl
modernster
Schriften.

Eleg. Visitenkarten von 80 Pfg. an 100 Stück.
Geschäftskarten von M. 1.20 an 100 Stück.
Ansichtskarten, Anfertigung von 100 Stück an
Ansichtskarten-Albums zu Fabrikpreisen.
Spielkarten von M. 6.— an per Dutzend.

J. Oehler, Karlsruhe, Werderplatz 34 a,
Karten- und Stempel-Fabrikation.
Firma-Stempel von M. 1.— an.

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,
Closset- & Badeneinrich-
tungen,

A. Mayerle Nachf.,
Herrenstrasse 8.

Saublerei-
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Wirthschafts-Eröffnung u. Empfehlung.

Hiermit zeige einem verehrlichen Publikum von hier und
Umgebung ergebenst an, daß ich unter'm Heutigen die neu
erbaute Wirthschaft der

Brauerei August Fels,
Kaiser-Allee 27 b,

übernommen und eröffnet habe.

Durch Verabreichung **Kalter** und **warmer Speisen**,
stets frischer **hausgemachter Wurstwaaren**, nebst einem
feinen Stoff **Exportbier**, **hell** und **dunkel**, sowie **reinen**
Weinen und aufmerksame Bedienung, hofft der Unterzeichnete,
seine werthen Gäste zu befriedigen und bittet um zahlreichen
Besuch.

Hochachtungsvollst

Engelbert Seithel.

3.3.

Karlsruhe, den 8. November 1897.

Dampfwaschanstalt Bulach.

Uebernahme ganzer **Haushaltungs-Wäsche** bei anerkannter schöner und
prompter Ausführung.

Specialität: **Herrenwäsche.**

A. Wörner, Dampfwaschanstalt,
Bulach.

Gummi-, Guttapercha-
und
Asbest-Waaren.

Karlsruher Gummiwaaren-Gesellschaft

Linoleum, Wachs-
tuche, Cocosläufer etc.

Kaiserstrasse 133, C. Heinr. Aretz, Kaiserstrasse 133.

Wir empfehlen unser auf der Kaiserstrasse 133 hier befindliches gross ausgestattetes Lager in

Gummiwaaren

für technische Zwecke, wie:

Gummi-Platten,
Gummi-Schnüre,
Gummi-Ventilklappen,
Gummi-Bierschläuche,
Gummi-Weinschläuche,
Gummi-Wasserschläuche,
Gummi-Gasschläuche,
Gummi-Spiralschläuche,
Gummi-Walzenbezüge,
Gummi-Reifen,
Gummi-Pfropfen,
Gummi-Bierscheibchen,
Stopfbüchsen-Packungen,
Hanfschläuche, roh und gummirt,
Hartgummi in jeder Form,
Asbest und Asbest-Kautschuk,
Treibriemen in Leder, Baumwolle,
Balata, Kameelhaar etc.,
Wasserstandsgläser,
Selbstöler aller Sorten,
Maschinen-Oele und Fette,
Pumpen, sowie sämmtl. Kellerei-Artikel.

Gummiwaaren

für Krankenpflege, für's Haus,
Reise etc, wie:

Vorzügliche Betteinlagestoffe,
Luftkissen,
Wasserkissen,
Wärmflaschen,
Stechbecken,
Irrigateure,
Eisbeutel,
Leibbinden,
Guttapercha-Papier,
Verbandstoffe,
Soxhlet-Apparate,
Milchflaschen und Sauger.
Gummi-Wäsche,
Gummi-Schuhe,
Gummi-Mäntel,
Radfahrer-Mäntel,
Kutscher-Mäntel,
Gummi-Hosenträger,
Gummi-Bälle,
Gummi-Puppen,
Celluloid-Waaren,
Gummi-Kämme,
Abwaschbare Spielkarten,
Reise- und Toilette-Rollen,
Gamaschen,
Leder- und Wachtuch-Schürzen,
Markttaschen,
Schweissblätter,
Lätzchen etc. etc.

Linoleum,

uni und bedruckt, sowie durchgehende
Dessins

in prachtvollen Ausführungen.

Linoleum-Vorlagen,
Linoleum-Läufer,
Wachtuch-Tischdecken u. Läufer,
abgepasst und am Stück,
Wachtuch-Tischläufer,
Ledertuche,
Wasserdichte Segeltuche,
**Wasserdichte Pferde- und Wagen-
Decken**
(in **Pferdedecken** prächtige, **sehr
elegante** Neuheiten),
Angora-Felle,
Ziegen-Felle,
Cocos-Läufer und Matten,
Gummi-Läufer und Matten.
Alles in couranten Maassen am Lager.
Im Uebrigen lassen wir Nichtvorräthiges
schnellstens anfertigen.

Karlsruher Gummiwaaren-Gesellschaft

C. Heinr. Aretz,

Karlsruhe i. B., Kaiserstrasse 133.

Technische
Artikel.

Artikel für Kranken-
pflege.

Weissgarnleinen

für Leibwäsche (Handarbeit) versendet zu
Engros-Preisen in guter dauerhafter Waare
in Stücken 80 cm breit, ca. 33 m lang:
in **Reinleinen** à m 54 Pf., 66 Pf., 75 Pf.,
in **Halbleinen** à m 42 Pf., 48 Pf., 54 Pf.

*8.1. **Hermann Schwarzer,**
Leinen-Weberei, Tannhausen i. Schl.
Zahlreiche Anerkennungs schreiben.
■ Proben gratis und franco. ■

Süßen

Mauerwein

aus dem

Schloß Neuweier

2.2. empfiehlt

Frau Ernst Herlan Wwe.,
Gasthaus zum wilden Mann.

Park-Hôtel

beim Hauptbahnhof,

13.3. verbunden mit

Café und Wein-Restaurant.

Heirat! 250 reiche Partien, fordere
Prospect umsonst.

*13.7. Adresse: Journal, Charlottenburg 2.

Das Bureau für gewerbl. Rechtsschutz,

Karlsruhe, Moonstraße 2,

erwirkt

Deutsche Patente für 33 Mk.,
Gebrauchsmusterschutz für 25 Mk.

(incl. gesetzl. Anmeldegebühr und Vertretungshonorar, welches letz. bei
erfolglos. Vertretg. zurückgezahlt wird).

Anlandspatente billigt. — Rath gratis.
Prompte, sorgfältige Erledigung.

Hotel Grüner Hof.

Zur bevorstehenden Saison bringe ich meine kleinen Salons
sowie meine großen Säle, von 5 bis 80 Personen fassend,
zur Abhaltung von **Diners** und **Soupers à part**, **Bällen**
und **Hochzeiten** etc. einem verehrten Publikum in empfehlende
Erinnerung und wird es mein größtes Bestreben sein, wie auch im letzten
Winter, solche Arrangements in bester Weise auszuführen.

9.3.

Hochachtungsvoll

H. Deter.

Malton-Tokayer

Ein durch die Reinheit der Darstellung und den hohen Malzextractgehalt ausgezeichnete und höchst bekömmlicher Stärkungswein aus Malz. 73.

— Höchste Anerkennungen! — Ueberall zu haben in den durch Plakat kenntlich gemachten Verkaufsstellen. — Höchste Auszeichnungen. —

Das seit 8 Jahren hier am Platze bestehende Spezialgeschäft in

Gummiwaaren und Linoleum

5.2.

= von Aretz & Cie. =

befindet sich nach wie vor

= nur 21 Kreuzstrasse 21. =

Waldstr. 41. **Chemische Waschanstalt Färberei GRÜN** Schnellste & billigste Bedienung Waldstr. 41.

Oefen.

Junker & Ruh-Oefen

zu Fabrikpreisen,



Oefen amerik. Systems,
Füllreguliröfen aller Arten,
Irische Oefen, Germanen,
Cadé's Patent-Kaminofen,
Säulenöfen, gew. und mit Regulir-
einrichtung für größere Lokale,
Ovalöfen u. Eisthalöfen,



Transportable Waschkessel, Kochherde, Kohlenbecken,
Kohlenlöffel, Feuergerätheständer, Ofenschirme etc.

empfiehlt in großer Auswahl

L. J. Ettlenger,

Gasse der Kaiser- und Kronenstrasse 24.